Zeitschrift für

Kinderheilkunde

Herausgeber

H. Asperger, Wien
Ph. Bamberger, Heidelberg
C. Bennholdt-Thomsen, Köln
K. Betke, München
H. Bickel, Heidelberg
H. Brieger, Greifswald
R. Degkwitz, New York
J. Dieckhoff, Berlin
H. Dost, Gießen
H. Ewerbeck, Köln
N. Hallman, Helsinki
W. Keller, Freiburg i. Br.
H. Kirchmair, Rostock
H. Kleinschmidt, Honnef/Rh.
U. Köttgen, Mainz
J. Lind, Stockholm
Fr. Linneweh, Marburg/Lahn
H. Rietschel, Würzburg
E. Rossi, Bern
B. Vahlquist, Uppsala
H.-R. Wiedemann, Kiel
A. Windorfer, Erlangen
A. Wiskott, München
R. Zetterström, Stockholm

Redaktion

C. Bennholdt-Thomsen **K. Betke** **H. Bickel**
H. Ewerbeck **H.-R. Wiedemann**

Band 100 · 1967

Springer-Verlag · Berlin · Heidelberg · New York

Alle Rechte, einschließlich das der Übersetzung in fremde Sprachen und das der photomechanischen Wiedergabe oder einer sonstigen Vervielfältigung, vorbehalten. Jedoch wird gewerblichen Unternehmen für den innerbetrieblichen Gebrauch nach Maßgabe des zwischen dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels e. V. und dem Bundesverband der Deutschen Industrie abgeschlossenen Rahmenabkommens die Anfertigung einer photomechanischen Vervielfältigung gestattet. Wenn für diese Zeitschrift kein Pauschalabkommen mit dem Verlag vereinbart worden ist, ist eine Wertmarke im Betrage von DM 0,30 pro Seite zu verwenden. *Der Verlag läßt diese Beträge den Autorenverbänden zufließen.*

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in dieser Zeitschrift berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinn der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Springer-Verlag · Berlin · Heidelberg · New York
Printed in Germany

Druck von J. P. Peter, Gebr. Holstein, Rothenburg o. d. Tauber

Inhalt des 100. Bandes

1. Heft

(Abgeschlossen am 9. Mai 1967)

WAGNER, H.-J., u. H. W. RAUTENBURG: Kardiologische Untersuchungen bei Kindern mit Pudenz-Heyer-Drainagen wegen Hydrocephalus 1

WECHSELBERG, K., u. G. HÜBEL: Zur Resorption und Verteilung von Methyl-Äthyl-Succinimid (MAS) im Serum und Liquor bei Kindern 10

BUTENANDT, O., u. D. KNORR: Die Testosteronausscheidung im Urin beim kongenitalen adrenogenitalen Syndrom vor und während Corticoidbehandlung 20

MARKUSKE, H.: Vergleichende Untersuchungen des „Knochenalters" und „Zahnalters" von Familienkindern und Krippenkindern im Alter von 6 bis 30 Monaten 27

LUBOLDT, W., K. GREGORCZYK u. H.-J. DÜWELL: Abdominale Neurofibromatose beim Kind 35

PANTLITSCHKO, M., G. VERCRUYSSE u. E. ZWEYMÜLLER: Der Säure-Basenhaushalt im Neugeborenen- und Säuglingsalter nach intravenöser Fettgabe 45

EICHLER, I., u. K. SCHREIER: Über die Eisenresorption aus Leber bei jungen Säuglingen 57

KEUTH, U.: Zum Pneumothorax des Neugeborenen 64

BEHM, E., u. W. HEINE: Untersuchungen über den Vitamin B 6-Haushalt bei fieberhaften Infekten der Atemwege im Kindesalter 71

ČERNELČ, D., u. F. C. SITZMANN: Enzymbestimmungen im Serum bei Asthma bronchiale im Kindesalter 78

2. Heft

(Abgeschlossen am 6. Juni 1967)

GROSSE, K. P., U. STEPHAN u. F. C. SITZMANN: Untersuchungen über den Natrium- und Kaliumgehalt in Finger- und Zehennägeln. Eine neue Methode zur Diagnose der Mucoviscidose (cystische Fibrose) 87

SITZMANN, F. C., W. KASPER u. P. SCHUCH: Das Krankheitsbild der Epidermolysis acuta toxica bei Kindern durch Arzneimittelunverträglichkeit. Bericht über vier eigene Fälle. 101

KEUTH, U., u. E. THESEN: Spontanhypoglykämie und Nebennierenverkalkung beim Kleinkind 113

KLEINBAUM, H., u. I. WEINKE: Nüchternwerte und 24-Std-Rhythmik des Ketonkörpergehaltes im Blut gesunder Säuglinge verschiedener Altersstufen 121

DE COCK, R., P. VAN UYTVANCK u. J. VRIJENS: Breiteentwicklung und Reife bei 14- bis 15jährigen Adoleszenten 132

LEISCHNER, A.: Die Sprachstörungen im Kindesalter 137

SPAHN, U., W. PLENERT u. F. PATHENHEIMER: Untersuchungen zur Fastenbehandlung der Adipositas im Kindesalter. I. Mitteilung. Das Verhalten des Körpergewichts bei reduzierter Calorienzufuhr und absolutem Fasten 160

HEINISCH, H.-M., u. M. GARDE: Über die Diphtherie nach den Erfahrungen an der Universitäts-Kinderklinik Köln von 1951—1965. Eine Analyse von 266 Erkrankungen . 173

3. Heft

(Abgeschlossen am 10. Juli 1967)

KÖLLERMANN, M. W., u. H. LUDWIG: Über den vesico-ureteralen Reflux beim normalen Kind im Säuglings- und Kleinkindalter 185
Vesico-ureteral Reflux in Normal Infants and Children

REDDEMANN, H.: Austauschtransfusion und Splenektomie wegen Hyperbilirubinämie durch hereditäre Sphärocytose in der Neugeborenenperiode 192
Transfusion of Exchange and Splenectomy on Account of Hyperbilirubinaemia due Hereditary Spherocytosis in New-born-period

DUMA, H., B. VASKOFF, J. SCHOKAREVSKI, G. PETKOFF, M. ANDREEWA, O. MALEWA, K. PETKOFF, I. KELKOCEFF u. D. LAZAREWA: Erforschung einiger Elemente der Frauenmilch 205
Investigation on Some Elements of Women's Milk

SCHENCK, W., W. KOLLMANN u. W. KÜNZER: Untersuchungen zur Blutgerinnung bei Kindern mit angeborenen Herzfehlern 213
Some Investigations on Blood Coagulation in Children with Congenital Cardiac Anomalis

SCHÖNE, D., R. DEGEN u. I. GRAUSTEIN: Synkopale Anfälle im Kindesalter. Eine katamnestische Studie 223
Syncopal Fits in Children. A Catamnestic Investigation

KINTZEL, H.-W.: Das Verhalten des Reststickstoffs und der Serumelektrolyte bei Frühgeborenen während langanhaltender Hypothermie 245
Non-protein Nitrogen and Serum Electrolyte Studies During Long Continuated Hypothermy of Premature Children

KELLNER, R., u. W. HEINE: Ergebnisse der gezielten Pufferbehandlung bei der respiratorischen Insuffizienz der Neugeborenen 250
Results of the Aimed Treatment by Buffersolutions of the Respiratory Insufficiency of the Newborns

MICHAELIS, R., H. MENTZEL u. H. WOLF: Elektrolytveränderungen bei Austauschtransfusionen mit Heparin- und Citratblut 264
Serumelectrolytes During Exchange Transfusion Using Citrated Or Heparinized Blood

4. (Schluß-) Heft

(Abgeschlossen am 31. Juli 1967)

PFEIFFER, R. A., K. D. BACHMANN u. K. BARTEL: Mißbildungssyndrom bei autosomaler Defizienz (D 2/G 1) 279
A Syndrome of Multiple Malformations Caused by Autosomal Deficiency (D 2/G 1)

SCHÜLER, H. W., u. B. SCHÜLER: Beitrag zur Klinik der duodenalen Duplikaturen . . 291
A Contribution to the Clinical Course of Duodenal Duplication: Case Report and Literature Review

Pichler, E.: Kann die Diagnose polyepiphysäre Dysplasie auf Grund morquioartiger Beckenveränderungen schon im Neugeborenenalter vermutet werden? 307
Can Polyepiphyseal Dysplasie be Suspected on the Basis of Morquio-like Changes in the X-ray of the Pelvis even in the Neonatal Period?

Dittmer, A.: Zur Diagnostik und Therapie der chronischen Cholangitis beim Säugling 315
Diagnosis and Therapy of Chronic Cholangitis in Infants

Zöllner, H.: Studien der Serumlipide im Kindesalter. X. Mitteilung: Das Verhalten der Serumlipide nach Aufnahme einer fettfreien Säuglingsnahrung 325
Studies of Serum Lipids in Childhood. X. Effect of a Fatfree Infant's Diet on Serum Lipids

Ambs, E., u. W.-R. Koch: Über den diagnostischen Wert des weißen Blutbildes im Stadium convulsivum des Keuchhustens 331
Diagnostic Value of White Blood Count during Convulsive Stage of Pertussis

Nover, A.: Orbitatumoren bei Kindern 343
Orbitatumors by Infants

Kleinbaum, H., u. B. Römer: Die Alpha-Amylaseaktivität bei enteralen Toxikosen und infektiös-toxischen Zustandsbildern 357
α-Amylase Activity in Toxical Diarrhea and Toxical Infectious Diseases

Autorenverzeichnis 368

Hinweise für die Autoren

Die Manuskripte werden maschinengeschrieben, mit breitem Rand und auf einseitig beschriebenen Blättern erbeten. Die Einsendung in doppelter Ausfertigung beschleunigt die redaktionelle Prüfung. Sie sollen formal wie inhaltlich so durchgearbeitet sein, daß Änderungen in den Korrekturabzügen unnötig sind. Korrekturkosten in Höhe von mehr als 10% der Satzkosten werden den Autoren belastet.

Jeder Arbeit ist eine kurze **Zusammenfassung** der wesentlichen Ergebnisse, ein sprachlich einwandfreies Summary und eine englische Übersetzung des Beitragstitels beizufügen. Das Summary soll so ausführlich sein, daß der nicht des Deutschen mächtige Leser eine Orientierungshilfe erhält; es sollte auch, wo nötig, Tabellen und Abbildungen erläutern.

Der Autor soll bis zu fünf **Sachwörter** (Key-Words) auf dem 1. Blatt des Manuskripts angeben, unter denen im alphabetischen Sachverzeichnis auf die Arbeit verwiesen werden kann.

Methodik, Protokolle, Krankengeschichten und andere weniger wichtige Teile sind für **Kleindruck** vorzumerken. Die Lesbarkeit des Wesentlichen wird hierdurch gehoben.

Fußnoten, die nicht zum Beitragskopf gehören, sind durchzunumerieren.

Der Kolumnentitel (Seitenüberschrift) darf 67 Buchstaben einschließlich Wortzwischenräumen nicht überschreiten. Bei umfangreicheren Beitragstiteln wird der Autor gebeten, eine entsprechende Kurzfassung auf der ersten Manuskriptseite anzugeben.

Im **Literaturverzeichnis** sollen nur im Text berücksichtigte Arbeiten angeführt werden. Bei Zeitschriftenartikeln sind folgende Angaben unerläßlich: Initialen und Namen sämtlicher Autoren, voller Arbeitstitel, Zeitschriftentitel in der Abkürzung nach den World Medical Periodicals, Band-, Anfangs-/Endseitenzahl und Jahreszahl. Bücher werden mit Autorennamen, vollem Titel, Auflage, Ort, Verlag und Jahr zitiert.

Die Zitate sind am Schluß der Arbeit nach dem Namen des jeweils ersten Autors **alphabetisch** anzuordnen; mehrere Beiträge eines Verfassers oder des gleichen Verfasserteams werden chronologisch aufgeführt.

Sämtliche zu einer Arbeit gehörenden (sowohl photographische als auch Kurven- und schematische) Figuren sind als **Textabbildungen** durchzunumerieren. Sie werden getrennt vom Text erbeten.

Jede Abbildung sollte mit einer knappen, klaren **Unterschrift** versehen sein. Diese Legenden sind dem Text als Anhang anzufügen.

Die **Abbildungen** müssen auf ein für das Verständnis unerläßliches Minimum beschränkt werden. Unzulässig ist die Wiederholung bereits anderwärts veröffentlichter Bilder sowie die doppelte Wiedergabe des gleichen Tatbestandes in Tabelle *und* Kurve. Eine farbige Reproduktion ist in der Regel nicht möglich.

Vom technischen Standpunkt wird zwischen reinen Schwarzweißabbildungen ohne Zwischentöne (Strichätzungen) und Bildern mit Halbtönen (Autotypien) unterschieden. Halbtonfreie Schwarzweißabbildungen (schematische Strich- oder Federzeichnungen, auch plastische Zeichnungen in Punktier- oder Strichmanier) sollten bevorzugt werden.

Als **Vorlagen** werden Original-(Ruß-)Kurven oder saubere, in klarem Schwarz und in einheitlicher Linienstärke angelegte Tuschzeichnungen erbeten (falls der Autor dazu nicht in der Lage ist, genügen klar leserliche Skizzen, die vom Verlag umgezeichnet werden). Für Halbtonbilder (Photos, Mikrophotos, Röntgenbilder) sind saubere, scharfe, tonwertreiche und genau rechtwinklig beschnittene Hochglanzabzüge einzureichen, für Halbtonzeichnungen die Originale.

Die **Beschriftung** sämtlicher Abbildungen mit Buchstaben / Worten / Ziffern **erfolgt durch den Verlag** in der auf den Reproduktionsmaßstab abgestimmten Größe. Die Hinweise hierfür dürfen deshalb nicht in die Abbildung selbst eingezeichnet werden, sondern werden auf einem über die Vorlage geklebten transparenten Deckblatt erbeten. Dort sind auch die gewünschten Bildausschnitte anzugeben, ebenso wie Abstriche unnötiger Randpartien. Hinweislinien oder -pfeile sollen ebenfalls nur auf dem Deckblatt eingezeichnet werden, wobei die Endpunkte vom Autor durch Einstich mit einer feinen Nadel auf der darunterliegenden Originalvorlage genau zu fixieren sind.

Es empfiehlt sich ferner, auf dem Deckblatt wichtige Abbildungspartien zu kennzeichnen, damit die Kunstanstalt bei der Ätzung ihr besonderes Augenmerk darauf richtet. Wünsche des Autors hinsichtlich des linearen Verkleinerungs- oder Vergrößerungsmaßstabes sollten auf der Rückseite der Vorlage mit weichem Blei vermerkt werden. Hierbei, insbesondere bei Bildgruppen, ist der zur Verfügung stehende Satzspiegel (108 × 177 mm) zu berücksichtigen.

Hippon

auf Süßmilchbasis

mit Teilfettaustausch

Hippon

Hippon

vitaminiert (ohne Vitamin D)

sämig und sättigend

Hippon

Literatur und Ärztemuster auf Anforderung durch Hipp KG, München 19

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Edgar Seidler, 1 Berlin 31 (Wilmersdorf), Heidelberger Platz 3 — Druck: J. P. Peter, Gebr. Holstein, Rothenburg o. d. Tauber — Springer-Verlag, Berlin · Heidelberg · New York — Printed in Germany